



HYGIENEKONZEPT

Vom ATS Bexhövede - TV Loxstedt - JSG Loxstedt/Bexhövede



Das folgende Konzept wurde am 23. Oktober 2020 erstellt.

1. Rahmenbedingungen

- Dieses Konzept gilt ausschließlich für den Sportbetrieb in der Kreissporthalle Loxstedt, Hackenburgstraße, 27612 Loxstedt.
- Es wird das Herunterladen und Benutzen der Corona-WarnApp empfohlen.
- Personen, die Krankheits- oder Erkältungssymptome aufweisen, wird vorsorglich der Eintritt in die Sporthalle verwehrt.
- Alle Personen, die die Halle betreten, müssen im Vorfeld ihre Kontaktdaten angeben. Im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 können so mögliche Infektionsketten nachvollzogen werden.
- Bei jeglichen Bewegungen in der Halle, ausgenommen der sportlichen, gelten die üblichen Schutzmaßnahmen: Mindestabstand von 1,5m, sowie das korrekte Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.
- Jede Person, die sich nicht an die Regeln dieses Hygienekonzepts hält, ist umgehend der Halle zu verweisen
- Folgende Personengruppen dürfen sich zeitgleich in der Sporthalle Loxstedt aufhalten:
 - Schiedsrichter: max. 2
 - Zeitnehmer/Sekretär: 2 (ausgestattet mit Mund-Nasen-Schutz)
 - Heimmannschaft: max. 14 SpielerInnen, max. 4 BetreuerInnen
 - Gastmannschaft: max. 14 SpielerInnen, max. 4 BetreuerInnen
 - Zuschauer Heim: max. 30
 - Zuschauer Gast: max. 20
- Das Betreten der Spielfläche ist nur den Aktiven und Offiziellen gestattet.
- In der Sporthalle gilt ein Konzept der offenen Türen:
Dort wo es möglich ist, bleiben die Türen offen stehen, sodass nach Möglichkeit keine Türgriffe benutzt werden müssen.

2. Betreten der Halle für ZuschauerInnen

- Die erforderliche Aufnahme von Kontaktdaten erfolgt am Haupteingang der Sporthalle. Hier wird eine Station aufgebaut, an der einheitliche HVN-Formulare, Stifte und Desinfektionsmittel bereitgestellt werden.
- Das Nutzen von Desinfektionsmittel sowie das korrekte Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sind Pflicht.
- Die Halle wird dann durch den Haupteingang betreten und sich auf direktem Wege auf die Zuschauertribüne begeben. Diese wird unterteilt in einen Bereich für die Gast- und einen Bereich für die HeimzuschauerInnen. Die Bereiche sind dementsprechend gekennzeichnet.
- Die Distanz von 1.5 Metern ist bei der Begehung der Tribüne und Platzeinnahme einzuhalten.

2a. Toilettennutzung

- Die Toiletten befinden sich im Foyer gegenüber des Haupteingangs.
- Müssen ZuschauerInnen die Toilette aufsuchen, gehen sie den gleichen Weg wie beim Verlassen der Sporthalle.
- Die Toiletten sind nur einzeln zu betreten. Ausnahme sind hier Kinder mit Aufsichtsperson.
- In den Toiletten sind Seife, Papierhandtücher und Desinfektionsmittel für eine angemessene Hygiene verfügbar.

3. Betreten der Halle für Offizielle

- Die Schiedsrichter sowie Zeitnehmer und Sekretäre geben ihre Kontaktdaten auf einem gesonderten Dokument beim Betreten der Sporthalle durch den Haupteingang an. Vorab sind die Hände zu desinfizieren.
- Nach dem Betreten der Halle begeben sich die Offiziellen umgehend und auf direktem Wege in die Schiedsrichterkabine. Hier darf der Mund- und Nasenschutz abgenommen werden.
- Das Betreten der Spielfläche erfolgt durch den mittleren Gang.

- Das Erfassen spielbezogener Daten erfolgt am Zeitnehmertisch. Die Beteiligten tragen hierbei nacheinander die entsprechenden Daten ein.
- Schiedsrichter, Zeitnehmer und Sekretär haben sich vorher die Hände zu desinfizieren.
- Zeitnehmer und Sekretär haben während des gesamten Spiels einen Mund-Nasenschutz zu tragen. Schiedsrichter sind während ihrer Arbeit am Zeitnehmertisch ebenfalls zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes verpflichtet.

4. Betreten der Halle für die Mannschaften

- Der Zutritt zur Halle wird den teilnehmenden Mannschaften frühestens 35 Minuten vor Spielbeginn gewährt.
- Sowohl Heim- als auch Gastmannschaft haben eine vollständige Liste vorzulegen, welche alle SpielerInnen und Mannschaftsverantwortliche umfasst.
- Nach dem Betreten der Sporthalle durch den Haupteingang nutzen die Heimmannschaften den linken Gang zu den Umkleidekabinen. Die zu nutzenden Kabinen sind mit einem Türschild gekennzeichnet.
- Nachdem Betreten der Sporthalle durch den Haupteingang nutzen die Gastmannschaften den rechten Gang zu den Umkleidekabinen. Die zu nutzenden Kabinen sind mit einem Türschild gekennzeichnet.
- Innerhalb der Kabinen das der Mund-Nasenschutz abgenommen werden.
- Die Heimmannschaft nutzt zum Betreten und Verlassen der Spielfläche nur den linken Gang.
- Die Gastmannschaft nutzt zum Betreten und Verlassen der Spielfläche nur den rechten Gang.
- Das Benutzen der Duschräume ist derzeit untersagt.

5. Verhaltensregeln auf der Spielfläche

- Jede/r Spieler/in verfügt über eine eigene Trinkflasche, ggf. auch Handtuch.
- Die Mannschaftsbänke werden vergrößert, sodass hier der Mindestabstand von 1.5 Metern eingehalten werden kann.

- Jeder Mannschaft hat ihre eigenen Bälle, die nach dem Spiel in Verantwortung des Mannschaftsverantwortlichen desinfiziert werden.
- Auf den obligatorischen Sportlergruß wird verzichtet, Die Seitenwahl wird mit den Trainern durchgeführt.
- Jeglicher Kontakt zu den Offiziellen findet unter Einhaltung des Mindestabstands von 1.5 Metern statt.
- Zur Halbzeit und nach Spielende wird das Spielfeld zügig in Richtung Kabinen verlassen. Hier sind die vorgegebenen Wege zu nutzen. Die Verabschiedung und Nachbesprechung zwischen den Mannschaften und Offiziellen wird stellvertretend mit den Mannschaftsverantwortlichen durchgeführt.
- In der Halbzeit und nach Spielende sind die Mannschaftsbänke durch die Zeitnehmer/Sekretäre zu desinfizieren.

6. Umziehen und Verlassen der Sporthalle

- Nach Spielende wird sich möglichst zügig umgezogen und die Sporthalle nacheinander, nicht gleichzeitig, auf dem vorgegebenen Wege verlassen.
- ZuschauerInnen sollen die Sporthalle zügig nach Abpfiff verlassen, sodass ein Zusammentreffen von SpielerInnen und ZuschauerInnen erst außerhalb der Sporthalle stattfindet.

7. Vor- und Nachbereitung

- Nach dem Verlassen der Umkleidekabinen werden diese durch die Heimmannschaft desinfiziert.
- Durch das Konzept der offenen Türen wird für eine regelmäßige Durchlüftung gesorgt. Nach dem Verlassen der Sporthalle muss diese jedoch für 30 Minuten mit Frischluft durchlüftet werden. In dieser Zeit werden Haupteingang, Seitentüren und ggf. Oberlichter geöffnet.
- Nachfolgende ZuschauerInnen dürfen erst in die Halle, wenn die Begleiter der Vorspiele diese komplett verlassen und eine 30-minütige Pause für Reinigung und Luftaustausch eingehalten wurde.
- Die Umkleidekabinen sind im Wechsel zu benutzen, sodass während einer Spielzeit immer nur 2 Kabinen belegt sind.
- Die Mannschaften werden im Vorfeld darum gebeten, schon umgezogen in die Sporthalle zu kommen, um die Nutzungszeit der Kabinen auf ein Minimum zu reduzieren.

8. Catering

- Derzeit findet kein Catering in der Sporthalle Loxstedt statt.